



Medienmitteilung

Source: VZ Holding AG / SIX: VZN / ISIN: CH0528751586

Die VZ Gruppe wächst weiter

Zürich, 5. März 2021 – Die VZ Gruppe steigerte ihre Betriebserträge in einem schwierigen Umfeld um 8,9 Prozent auf 328,7 Mio. Franken. Wie erwartet wuchs der Gewinn überproportional, nämlich um 14,9 Prozent auf 117,5 Mio. Franken. Die Dividende soll von 1.02 auf 1.23 pro Aktie erhöht werden. CEO Matthias Reinhart erwartet, dass Ertrag und Gewinn im laufenden Jahr wieder im Gleichschritt wachsen.

8,9 Prozent mehr Betriebsertrag

Der Geschäftsgang der VZ Gruppe hängt stärker von der demografischen Entwicklung als von der Konjunktur und den Finanzmärkten ab. Darum kann sich das Geschäft auch in einem schwierigen Umfeld gut entwickeln. Im Geschäftsjahr 2020 stiegen die Betriebserträge um 8,9 Prozent von 301,7 auf 328,7 Mio. Franken. Im ersten Halbjahr betrug der Anstieg 7,4 Prozent, im zweiten Halbjahr 10,4 Prozent. Wie erwartet wuchs der Gewinn überproportional, nämlich um 14,9 Prozent von 102,3 auf 117,5 Mio. Franken. Das ist auch auf die tiefere Steuerquote zurückzuführen, die gegenüber 2019 von 17,7 auf 14,0 Prozent sank. Die Corona-Krise wirkte sich unterschiedlich auf die einzelnen Ertragskomponenten aus. Weil die Beratung vor Ort vor allem im Frühling eingeschränkt war, wuchsen die Honorare weniger stark, und der Einbruch der Börsenkurse im ersten Halbjahr bremste das Wachstum der Erträge aus der Vermögensverwaltung. Dafür nahmen die Transaktionserträge der VZ Depotbank in dieser volatilen Phase weniger ab als erwartet.

6400 zusätzliche Verwaltungskunden

Trotz der einschneidenden Einschränkungen verzeichnete die VZ Gruppe einen erfreulichen Zustrom von neuen Kundinnen und Kunden. Bei den Verwaltungsdienstleistungen waren es 6400, gegenüber 5000 im Vorjahr. Das entspricht einer Zuwachsrate von fast 30 Prozent. Gleichzeitig nutzen die einzelnen Kunden immer mehr Dienstleistungen. Das VZ Finanzportal, mit dem sie ihr Vermögen online bewirtschaften können, spielt dabei eine wichtige Rolle. Das Netto-Neugeld wuchs 2020 um 18,4 Prozent von 2,7 auf 3,2 Mia. Franken.

Höhere Bilanz und Dividende

Die Bilanzsumme erreichte 5,0 Mia. Franken (2019: 4,1 Mia. Franken), vor allem wegen dem kräftigen Anstieg der Anzahl Kunden und der höheren Freigrenze der SNB. Mit 26,6 Prozent bleibt die Kernkapitalquote unverändert solid. Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vor, die Dividende von 1.02 auf 1.23 Franken pro Aktie zu erhöhen. Damit wird der Anteil des ausgeschütteten Gewinns von 40 auf 42 Prozent steigen. Langfristig strebt die VZ Gruppe eine Ausschüttungsquote von 50 Prozent an.

Ausblick

«Für das laufende Jahr erwarten wir eine ähnliche Entwicklung der Nachfrage», sagt Matthias Reinhart, Vorsitzender der Geschäftsleitung. «Falls sich die Märkte stabil halten, dürften Ertrag und Gewinn wieder im Gleichschritt wachsen.»

Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht und die Investoren-Präsentation stehen auf vzch.com in der Rubrik «Investoren» bereit zum Download.

Telefonkonferenz

Matthias Reinhart (Vorsitzender der Geschäftsleitung) und Rafael Pfaffen (CFO) laden Medienverantwortliche, Analytinnen und Analysten ein, die Ergebnisse der VZ Gruppe heute an einer Telefonkonferenz mit ihnen zu besprechen. Die Details für die Einwahl erfahren Sie von Adriano Pavone oder Petra Märk:

Ansprechpartner

Adriano Pavone

Leiter Medienarbeit

Telefon: 044 207 25 22

E-Mail: adriano.pavone@vzch.com

www.vzch.com/medien

Petra Märk

Head Investor Relations

Telefon: 044 207 26 32

E-Mail: petra.maerk@vzch.com

www.vzch.com/investor-relations

Alternative Performance-Kennzahlen

Zur Messung seiner Leistung verwendet die VZ Gruppe Kennzahlen, die nicht unter den International Financial Reporting Standards (IFRS) definiert sind. Diese alternativen Performance-Kennzahlen sind auf Seite 172 des Geschäftsberichts 2020 aufgelistet.

Zum VZ

Das VZ ist ein Schweizer Finanzdienstleister, und die Aktien der VZ Holding sind an der SIX Swiss Exchange kotiert. Pensionierungs- und Nachlassberatung, Vermögensverwaltung für Privatpersonen

und die Verwaltung von Versicherungen und Pensionskassen für Unternehmen sind die wichtigsten Dienstleistungen der VZ Gruppe. Der Hauptsitz der VZ Holding AG befindet sich in Zug, und das VZ ist an 34 weiteren Standorten in der ganzen Schweiz und in Deutschland präsent.

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält Aussagen, die in die Zukunft gerichtet sind. Die tatsächlichen Ergebnisse hängen von bekannten und unbekanntem Faktoren, Risiken und Unsicherheiten ab. Darum können sie von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in diesen Aussagen impliziert sind. Vor diesem Hintergrund darf sich niemand auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Die VZ Gruppe übernimmt keine Verpflichtung, solche Aussagen zu aktualisieren oder an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Die wichtigsten Kennzahlen

Erfolgsrechnung (in CHF '000)	<i>2020</i>	<i>2019</i>
Total Betriebsertrag	328'702	301'718
Total Betriebsaufwand	173'582	159'340
Betriebsergebnis (EBIT)	136'963	124'750
Reingewinn	117'452	102'305

Bilanz (in CHF '000)	<i>31.12.2020</i>	<i>31.12.2019</i>
Bilanzsumme	4'973'249	4'056'231
Eigenkapital	616'657	549'774
Netto-Liquidität	501'576	432'380

Eigenkapital-Kennzahlen	<i>31.12.2020</i>	<i>31.12.2019</i>
Eigenkapitalquote	12,4%	13,6%
Harte Kernkapitalquote (CET 1-Quote)	26,6%	27,7%
Regulatorische Gesamtkapitalquote (T1 & T2)	26,6%	27,7%

Verwaltungsbestände (in CHF Mio.)	<i>31.12.2020</i>	<i>31.12.2019</i>
Assets under Management	31'459	27'627

Personal	<i>31.12.2020</i>	<i>31.12.2019</i>
Mitarbeitende auf Vollzeitbasis	1'035,7	944,8